

## Verleihung der Ewald Harndt-Medaillen 2003 an Dr. Diether Ontrup (Berlin) und Dr. Hans-Christian Hoch (Dresden)

**Auszeichnungen an einen herausragenden Wegbereiter für die Berliner Zahnärzte und an einen engagierten Förderer des Wiederaufbaus der Dresdner Frauenkirche**

Im Rahmen der Eröffnung des 17. Berliner Zahnärztetages am 30. Mai 2003 im Estrel, überreichte Dr. Bolstorff die diesjährigen Ewald Harndt-Medaillen der Zahnärztekammer Berlin an die beiden ausgewählten Preisträger Dr. Diether Ontrup (entgegengenommen von Margit Ontrup) und Dr. Hans-Christian Hoch.

Die Medaille, hergestellt von der königlichen Porzellanmanufaktur/KPM, ist benannt nach dem Berliner Zahnarzt Prof. Dr. Dr. Ewald Harndt, Nestor der Berliner Zahnheilkunde. Die jährliche Auszeichnung erinnert an einen Mann, der als wissenschaftlich herausragend galt – aber auch als exzellenter und akribischer Praktiker, der zwischen Hochschule und Praxis als Bindeglied stand und auch die politische Arbeit als erster Präsident der Freien Universität übernahm, der streng, aber auch humorvoll und gütig war und dessen soziale Einstellung und Berliner Humor schon fast Legende sind. Mit der Ewald Harndt-Medaille ehrt die Zahnärztekammer Berlin entsprechend Persönlichkeiten, die sich in ganz vielfältiger Weise um die

Zahnärzteschaft und für die Zahnmedizin verdient gemacht haben.

### Dr. Diether Ontrup

Mit Dr. Diether Ontrup wurde ein Berliner Zahnarzt ausgewählt, der seine Auszeichnung leider nicht mehr selbst entgegennehmen konnte – sich am Krankenbett aber sehr über die Ehrung gefreut hatte. Er starb am 06. März 2003 überraschend plötzlich. Dr. Bolstorff: „Ich habe mich über seine Zustimmung persönlich sehr gefreut, denn es war unsere Absicht, mit ihm einen Kollegen zu ehren, der sich um die Standespolitik in dieser Stadt Berlin außerordentlich verdient gemacht hat. Er hat während seines gesamten Berufslebens auch für die Kollegenschaft Zeit gehabt und geopfert. Er war in der KZV als stellvertretender Vorsitzender, wie auch in der Kammer als Präsident, in Amt und Würden. Er war ein glänzender Praktiker mit enger Beziehung zur Universität, und er war ein reizender Kollege, ‚ein Gentleman‘, wie es in einem Nachruf hieß.“ In der Kammerarbeit habe Diether Ontrup vieles auf den Weg gebracht, was



Foto: B. Dohlius

heute noch Gültigkeit habe, wie beispielsweise die Zahnärztliche Stelle, die Sachverständigenkommission, er schuf professionelle Kammerstrukturen, die Pressestelle, die LAG und vieles mehr. Das Verdienstkreuz am Band der Bundesrepublik Deutschland erhielt er 1990. Dr. Bolstorff: „Wir alle schulden ihm Dank, und ich danke heute besonders seiner Ehefrau dafür, dass sie bereit ist, die Medaille entgegenzunehmen.“ In Ihrer kleinen Ansprache nach der Verleihung der Medaille zitierte Frau Ontrup ihren Mann, der das Leben als Aufgabe gesehen habe, für andere hilfreich zu

# KAUF PRAXIS- VERKAUF

Praxiswertermittlung  
Praxisbörse  
Praxiskooperation  
Kauf-/Mietvertragsabwicklung  
Finanzierungsvermittlung  
Versicherungskonzepte

**MedConsult**  
FAB Investitionsberatung  
Wirtschaftsberatung für medizinische Berufe

Giesebrechtstraße 6  
10629 Berlin  
Tel: 030-213 90 95  
Fax: 030-213 94 94  
info@fab-invest.de

Burkhardt Otto  
Olaf Steingräber  
René Deutschmann